



Weihnachts-Weinblättchen

Elterninformation der Weingartenschule Kriftel

Dezember 2024

Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.

Johann Wolfgang von Goethe



**Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

die „besinnliche“ Vorweihnachtszeit kann manchmal ganz schön stressig sein. Bei all der Hektik der letzten Schultage vor den Weihnachtsferien möchten wir aber doch die Gelegenheit nutzen, Ihnen, liebe Eltern, herzlich für Ihre Unterstützung und das Vertrauen in unsere WGS zu danken. Auch Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, danken wir für Eure Neugier, Euren Zusammenhalt und für Euren Einsatz beim Lernen.

Und als Weihnachtsferienlektüre gibt es einen kleinen Einblick in viele schöne Augenblicke in unserem Schulleben in den letzten Wochen:

Rückschau auf unseren Tag der offenen Tür

Unser Tag der offenen Tür am 23. November war auch dieses Jahr wieder ein großer Erfolg. Das zeigen die vielen Besucher, die vielen begeisterten Kommentare, das positive Echo in der Presse - und natürlich auch die vielen Interessensbekundungen für das nächste Schuljahr. Das ist in allererster Linie dem engagierten Einsatz von Ihnen, liebe Eltern, Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, den Hausmeistern, dem Sekretariat und all unseren Lehrkräften zu verdanken. Vielen Dank Ihnen und Euch allen! Wer einen Gesamteindruck von den zahlreichen Aktionen bekommen möchte, sollte einen Blick auf unsere Homepage werfen.

Vorlesewettbewerb 2024

Unter dem Motto „Lesen ist Kino im Kopf“ fand der diesjährige Vorlesewettbewerb der Weingartenschule am 4. Dezember in der Bibliothek statt. Alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen haben fleißig geübt, ihre Lieblingsgeschichte vorgestellt und jede Menge neue Bücher entdeckt. Und dann war es schließlich so weit: Die Klassensieger Lucia Schäffer (G6a), Helena Rodewald (G6b), Maja Zapp (G6c), Taha Ahmet Durhan (R6a), Lennox Andrae (R6b), Dominic Gäßner (R6c), Emilia Jäger (R6d) und Noah Siess (H6a) traten an. Sie lasen einen spannenden Abschnitt aus einem ausgewählten Jugendbuch vor. Jeder von ihnen wurde in der Lesetechnik, Interpretation und Textstellenauswahl bewertet. Anschließend wurde noch ein Fremdtext über den Advent vorgelesen. Es waren wirklich ganz knappe Entscheidungen von der Jury zu treffen. Deshalb noch einmal an dieser Stelle: Ein Lob an Euch alle, ihr wart spitze! Als bester Leser der Hauptschule wurde **Noah Siess** gekürt, in der Realschule war es **Dominic Gäßner** und im Gymnasium war die beste Leserin und zugleich auch Schulsiegerin **Maja Zapp**.



Nadine Ramp

Weihnachtsüberraschung für die Schüler der Intensivklassen



Eine besondere Freude bereitet der Arbeitskreis Flüchtlinge "Willkommen in Kriftel" den Schülerinnen und Schülern der beiden Intensivklassen an der Weingartenschule. Koordinatorin Frau Seitz stattete den Klassen einen Besuch ab und überraschte die Jugendlichen mit Weihnachtsgeschenken und Schokolade. In Absprache mit Herrn Mirza, dem Leiter der Intensivklassen, wurden die Wünsche der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt. So konnten

sich die Jugendlichen über individuelle Geschenke wie Halsketten, Armbänder oder Wörterbücher freuen. Die Überraschung gelang auf ganzer Linie: Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch ihre Lehrkräfte Frau Fahlbusch und Herr Babich zeigten sich begeistert von der Aufmerksamkeit. Unser Schulleiter Dr. Richter freute sich ebenfalls über die gelungene Aktion und Herr Mirza betonte die Bedeutung solcher gemeinsamen Aktionen: "Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Flüchtlinge. Solche Besuche fördern die Integration und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Ich hoffe, dass wir in Zukunft noch viele weitere gemeinsame Projekte umsetzen können." Der Arbeitskreis Flüchtlinge "Willkommen in Kriftel" unterstreicht mit dieser Aktion einmal mehr sein großes Engagement für die Integration von Flüchtlingskindern in Kriftel.

Basel-Ahmad Mirza

Handball-Turnier „Jugend trainiert für Olympia“ am 6. November an der Eichendorffschule

Dieses Jahr konnten wir drei Schulmannschaften melden, einmal den älteren Jahrgang der Mädchen und zweimal den jüngeren Jahrgang für Mädchen und Jungen.

Für unsere Mädels (WK IV) war es das erste Schulmannschaftsturnier und da war die Aufregung ganz groß. Sie waren die deutlich jüngsten Teilnehmerinnen aus ihrer Gruppe und haben sich mit viel Mühe durch jedes Spiel gekämpft. Das erste Turnier war für sie eine schöne Erfahrung und sie sind positiv gestimmt aus dem Turnier gegangen. Für das nächste Mal wissen sie jetzt, wie es ablaufen wird. Unsere Jungs (WK IV) kamen sogar bis ins Halbfinale und mussten sich dann leider geschlagen geben. Es waren einige vom jüngeren Jahrgang dabei, die ebenfalls ihr erstes Turnier für die WGS bestritten hatten. Unsere Mädels (WK III) hatten einen schwierigen Start ins Turnier mit dem stärksten Gegner, sind dann nach und nach besser ins Spiel gekommen und konnten auch ihre spielerischen Leistungen bei einem Sieg deutlich aufzeigen.

Gegnerische Schulen waren die Eichendorffschule, die Albert-Einstein-Schule, die Privatschule Dr. Richter, die Main-Taunus-Schule und die Elisabethenschule. Die Fotos unserer Schulmannschaften finden Sie auf unserer WGS-Homepage.

Tatjana Lehmann

„Gegen das Vergessen“ – Zeitzeugin und Holocaust-Überlebende Eva Szepesi



„Meine vom Fieber brennenden Lippen spürten eine Hand, die mich mit frischem kaltem Schnee fütterte. Der Schnee tat gut, er stillte meine Schmerzen. Für einen kurzen Moment öffnete ich die Augen, dann versank alles wieder im Dunkeln.“

So hat Eva Szepesi den Vormittag des 27. Januar 1945, den Tag ihrer Befreiung, in Auschwitz-Birkenau erlebt. In diesem Moment hat sie die Kraft gespürt, die von der Botschaft „Ich will, dass du lebst“ ausgeht. Eine Kraft, die sie auch bei anderen Menschen in Auschwitz erlebt hat in all dem unvorstellbarem Grauen.

50 Jahre lang sprach Eva Szepesi nicht über ihre Erfahrungen, bis ein Telefonanruf im Dezember 1994 ihr Schweigen brach. Ihre Botschaft: Gegen das Vergessen. Heute gehört die 92jährige zu den wenigen Zeitzeugen, die ihre Geschichte mit

der Welt teilen. Am Mittwoch, den 27. November, hatten die Schülerinnen und Schüler unserer 10. Klassen die besondere Gelegenheit, Frau Szepesi persönlich kennenzulernen. Begleitet von ihrer Tochter Anita Schwarz und Dr. Mark Fachinger vom Projekt „Zeitzeugen“ des Bistums Limburg, erzählte Frau Szepesi von ihrer Kindheit, ihrer Deportation nach Auschwitz und den Schrecken, die sie dort durchlebte. Die Jugendlichen hörten aufmerksam zu, viele sichtlich berührt von der authentischen und bewegenden Erzählung. Unser stellvertretender Schulleiter Herr Heyd dankte Eva Szepesi herzlich: „Ihre Erfahrungen sind von unschätzbarem Wert für unser Verständnis von Geschichte und Menschlichkeit.“ Auch ihre Tochter Anita und Dr. Mark Fachinger sowie das Projekt „Zeitzeugen“ würdigte er für ihren essenziellen Beitrag zur Erinnerungskultur. Sein besonderer Dank galt zudem Geschichtslehrerin Frau Bevern, die die Organisation der Veranstaltung übernommen hatte.

Wie wichtig diese letzten Zeitzeugen für unsere Demokratie sind, zeigte auch die mediale Begleitung dieses Vormittags durch ein ZDF-Kamerateam. Die Dokumentation soll am 27. Januar im ZDF ausgestrahlt werden.

Bundesweiter Vorleseitag an der Weingartenschule

Am 15.11.2024 war der bundesweite Vorleseitag, welcher bereits vor 20 Jahren eingeführt worden ist, da Vorlesen die Grundlage für viele Fähigkeiten bildet, die Erwachsene und Kinder im Leben brauchen. Es hilft dabei, selbst leichter Lesen zu lernen, es stärkt das Einfühlungsvermögen, regt die Fantasie an und fördert auch den Umgang mit anderen. So stand der Vorleseitag in diesem Jahr unter dem Motto: „Vorlesen schafft Zukunft.“

Im Rahmen dessen hat die Fachschaft Deutsch den Bürgermeister aus Kriffel als Vorleser eingeladen – und Christian Seitz hat gerne zugesagt. So haben sich an besagtem Freitag in der 1. Pause einige Schüler und Schülerinnen in der Bibliothek der Weingartenschule zusammengefunden, um dem Bürgermeister beim Vorlesen des Buches „Wie man seine Lehrer erzieht“ (von Pete Johnson) zuzuhören. Die Kinder fanden es toll, dass so eine „berühmte“ Person ihnen vorgelesen hat. Fazit: Eine gelungene Pause!

Nadine Ramp



Malwettbewerb der Weingartenschule: Kreative Grüße für einen guten Zweck

Organisiert vom Förderverein wurde in den letzten Wochen ein kreativer Malwettbewerb unter dem Motto „Mach mit und zeige uns deine künstlerische Seite! – Male ein Bild zum Thema „Grußkarte“ durchgeführt. Insgesamt 90 Schülerinnen und Schüler aus den Integrationsklassen sowie den Klassen 5 bis 9 nahmen teil und zeigten ihr künstlerisches Können. Dafür nutzten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre Freizeit zu Hause, sondern auch den Kunstunterricht. Die Vielfalt der

Die stolzen Künstler mit Schulleiter Dr. Richter sowie Sabrina Bock und Michaela Brands von unserem WGS-Förderverein



eingereichten Werke war beeindruckend und spiegelte die unterschiedlichen Stile und Ideen der jungen Künstler wider. Nach intensiver Begutachtung durch eine Jury wurden die zehn schönsten Bilder ausgewählt, die auch bereits als Grußkarten gedruckt wurden. Bei der Preisverleihung erhielt jeder der Gewinner eine Urkunde, einen Gutschein im Wert von 25 Euro vom Main-Taunus-Zentrum sowie fünf der eigenen Grußkarten.

Der Förderverein der Weingartenschule bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre kreativen Beiträge und bei den Lehrkräften und Eltern, die diesen Wettbewerb unterstützt haben. Wann immer der Förderverein in Aktion tritt, können die Grußkarten bewundert und erworben werden. Der gesamte Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern der Weingartenschule zugute.

Der Förderverein der Weingartenschule

Adventszeit ist Vorlesezeit



Frau Hammer machte am 2. Dezember den Auftakt zum Vorlesen im Advent

Adventszeit in der Schule ist alles andere als besinnlich. Eine Klassenarbeit jagt die andere. Die Schülerinnen und Schüler "bibbern" um die letzten Noten, damit das Halbjahreszeugnis doch noch einigermaßen passabel aussieht. Die Lehrkräfte zählen angesichts der wachsenden gesellschaftlichen Erwartungen die Tage bis zu den Ferien und hoffen, nicht krank zu werden. Aber dann: Alle Jahre wieder in der Schulbücherei ... ! Auch in diesem Jahr gibt es für die Schülerinnen und Schüler der 5.-7. Klassen das tägliche Angebot in der Adventszeit, um zur Ruhe zu kommen und jeweils in der 1. großen Pause in eine vorgelesene Geschichte einzutauchen. Unwillkürlich stellt sich mir die

Frage, ob diese Tradition noch zeitgemäß ist. Man weiß es nicht ... Allerdings gerade in der Schnelllebigkeit des Alltags und in den Zeiten der Digitalisierung tut es doch gut, nicht permanent etwas weiter am Bildschirm zu "wischen" und für einen kurzen Moment einer Geschichte zu lauschen, ohne direkt entscheiden zu müssen, ob man es "liken" wird. In diesem Sinne: ein herzliches Dankeschön an alle Kolleginnen und Kollegen, die meinem Aufruf auch in diesem Advent gefolgt sind, in ihren Pausen vorgelesen haben (manche sogar mehrmals) und an die Schülerschaft, die dieses Angebot in der Schulbücherei durch ihre Teilnahme und ihr Interesse gewürdigt haben. Besinnliche Weihnachten und ein friedvolles Neues Jahr!

Eure Frau Ohlinger

Krifteler Weihnachtsmarkt am 1. Advent

Am Adventsmarkt in Kriftel haben wir unsere Weingartenschule repräsentiert und einen Stand im Bereich des Kinderadventsmarktes betreut. In unserer Verkaufshütte konnte man leckere Belgische Waffeln kaufen. Außerdem haben unsere 10. Klassen das Bastelangebot betreut. Die Kinder konnten mit Serviettentechnik Kerzen gestalten. Es sind viele schöne Kerzen daraus

entstanden und die Kinder hatten alle viel Spaß dabei. *Tatjana Lehmann*

Die Damen des Fördervereins: Steffi Wörndle, Michaela Brands, Susanne Bieller mit Sohn und Hanna Weber



am Stand unterstützt haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Michaela Brands

Auch unser Förderverein hat mit einem Stand am Krifteler Adventsmarkt teilgenommen. Das Highlight dort waren selbst gemachte gebrannte Mandeln. Auch die von Schülern und Schülerinnen gedrehte Zuckerwatte war wie immer ein Verkaufsschlager. Die Marktbesucher freuten sich ebenso über das Angebot an warmen Getränken wie Kaffee und Kakao. Zusätzlich bot der Förderverein Karten aus dem diesjährigen Malwettbewerb der Schüler der Weingartenschule an. Für die Kinder gab es ein Bastelangebot, es konnten schöne Kartenhalter aus Perlen und Steinen hergestellt werden. Insgesamt war der Stand des Fördervereins ein voller Erfolg, welcher auch den vielen Sachspenden aus der Elternschaft zu verdanken ist. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich und auch bei den Helfenden, die uns



Noemi Thrun, Tatjana Lehmann und Aileen Benecke

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe, friedliche und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Neue Jahr 2025 voller spannender Erlebnisse, Gesundheit und Freude!

Wir sehen uns wieder am Montag, den 13. Januar 2025.

Ihre Schulleitung der Weingartenschule

